

Missionare aus Uganda

In den letzten Jahren zeigten junge Menschen aus Uganda immer mehr Interesse an Weltmission. Sie wollen sich daran beteiligen und fühlen sich gerufen, als Missionare in Krisenregionen wie im Südsudan, im Osten Kongos und in den Nordosten Ugandas zu gehen.

Eigenverantwortlich Missionare in diese Kulturen und Regionen auszusenden war für die Kirche im Südwesten Ugandas ein Neuland. Wer konnte ihnen helfen und sie dabei unterstützen.

Sie baten Matthias Scheitacker, Ansprechpartner für diese afrikanischen Missionare zu sein und sie in diesem neuen Arbeitszweig zu begleiten. Das geschieht zum einen über Telefon und soziale Medien. Zum anderen reist er in regelmäßigen Abständen nach Afrika, um Kandidaten auf ihren Missionsdienst vorzubereiten, sie in ihren Einsätzen zu besuchen und gemeinsam zu reflektieren.



WIR DANKEN:

- für das wachsende Interesse und die Beteiligung ugandischer Christen an Weltmission.
- für die ausgesandten Missionare.

WIR BITTEN:

- um Weisheit bei der Begleitung der Missionare in der fremden Kultur.
- um eine gute Entwicklung der Missionsbewegung, die von Uganda ausgeht.